

d) Dalmatien (an der Ostküste des adriatischen Meeres).

9) Das Königreich Gallizien mit 1500 Geviertm. (Wieliczka, Bochnia).

10) Das Venezianisch-Lombardische Königreich. (Venedig, Padua, Vicenza, Verona, Udria, Mantua, Cremona, Brescia, Bergamo, Lodi, Pavia, Mailand, Como).

II. Das Königreich Preußen, enthaltend 5000 Geviertm. mit 12,000,000 Einwohnern, wovon aber 1700 Geviertm. mit 2,800,000 Einwohnern, nämlich das ursprüngliche Königreich Preußen und das Großherzogthum Posen, als nicht zum Deutschen Bundesstaate gehörig, abgerechnet werden. Die wichtigsten Deutsch-Preussischen Länder sind: Schlesien, die Neumark, die Churmark, (bestehend aus der Mittelmark, Uckermark der Priegnitz und der Altmark), Pommern, das Preussische Sachsen, Westphalen und die Rheinlande. Diese aus 2 Stücken bestehenden Länder sind in 8 Kriegsbezirke, in 10 Provinzen (Oberpräsidentenschaften); und diese wieder in 2<sup>1</sup> Regierungsbezirke \*) eingetheilt.

1) Die Provinz Ostpreußen (700 Geviertm. und 1,050,000 Einw.), hat 2 Regierungsbezirke:

a) den Königsbergischen mit 400 Geviertm. und 600,000 Einwohner. (Braunsberg, Pillau, Königsberg, Memel);

b) den Gumbinnenschen mit 300 Geviertm. und 450,000 Einw. (Gumbinnen, Tilsit).

2) Die Provinz Westpreußen (460 Geviertm. und 700,000 Einw.), hat 2 Regierungsbezirke:

\*) Der Reichpreuße hat diese nähere Landeseintheilung zu übergehen und dagegen sich die besondere Eintheilung des Staates zu bemerken, dem er angehört.